

## FESTIVAL

# Mit spitzer Feder

**Mit Kabarett, Literatur, Comic und Spoken Word lädt das St. Galler Festival Wortlaut zu neuen Entdeckungen ein.**

Von grossen Träumen und Selbstzweifeln: Die Leipziger Illustratorin Anna Haifisch porträtiert in ihren Comics satirisch pointiert die Welt der Künstler. In ihrer Graphic Novel «The Artist» schlägt sich ein vogelartiges Wesen durch den Kunstbetrieb und hofft auf den grossen Durchbruch. Die junge Zeichnerin präsentiert am Festival Wortlaut ihre Arbeiten. Comic ist einer von vier Schwerpunkten an den St. Galler Literaturtagen. Unter anderen sind die Illustratoren Kati Rickenbach und Daniel Bosshart in einem Zeichenduell zu sehen, und

der Österreicher Nicolas Mahler stellt sich und seine minimalistischen Zeichnungen in einem Selbstinterview vor.

Kabarett, Literatur und Spoken Word bilden die anderen drei Pfeiler des Festivals. Der Slamkünstler Dominik Muheim hadert in seinem Bühnenprogramm mit dem Erwachsenwerden. Max Küng analysiert in einer musikalischen Lesung zu seinem zweiten Roman den urbanen Menschen, und Jonas Lüscher stellt sein neuestes Werk vor (s. S. 30). Am Dialekt-Poetry-Slam «Säg rächt!» sind Texte von «Baslerdiitsch» bis tirolerisch zu hören. (bc)

**St. Galler Literaturtage Wortlaut**  
Do, 30.3.–So, 2.4.  
[www.wortlaut.ch](http://www.wortlaut.ch)



**Bissig:**  
Anna Haifisch  
im Robben-  
Becken

## LESUNG

# Der Brückenbauer

Seit Jahrzehnten lebt der in Damaskus geborene Schriftsteller Rafik Schami in Deutschland. Seiner Heimat Syrien bleibt er in seinen sinnlichen wie gesellschaftskritischen Büchern verbunden. In der Schweiz geht der begnadete Erzähler nun mit Benefizveranstaltungen für sein kriegsversehrtes Land auf Tournee. Der gesamte Erlös fliesst in die Organisation Schams («Sonne»), die sich um syrische Kinder und Jugendliche in den Flüchtlingslagern kümmert. (bc)

**Rafik Schami**

Di, 28.3., 20.00

Rösslitor Bücher St. Gallen

Do, 30.3., 19.30 Volkshaus Basel

Fr, 31.3., 20.00 Schützi Olten SO

Sa, 1.4., 19.00 Stauffacher

Buchhandlung Bern

Mo, 3.4., 20.00 Neubad Luzern



**Rafik Schami:** Der Autor  
floh 1970 aus Syrien

## TIPPS



### **Festival: Erzählzeit ohne Grenzen**

In der Region zwischen Bodensee und Rheinfluss geht zum achten Mal das deutsch-schweizerische Festival «Erzählzeit ohne Grenzen» über die Bühne. Rund 40 Schriftsteller lesen aus ihren neuen Büchern. Zu Gast ist etwa Friederike Gössweiner (Bild) mit ihrem Erstling «Traurige Freiheit», in dem sie die «Generation Praktikum» porträtiert. Aus der Schweiz vertreten sind Peter Stamm oder Pedro Lenz, aus Deutschland Wilhelm Genazino u.a.

Fr, 31.3.–So, 9.4.  
Schaffhausen, Singen D u.a.

### **Musikalische Buchvernissage: Andreas Neeser**

Der Aargauer Lyriker und Prosa-Autor Andreas Neeser stellt sein neues Werk vor, in dem er zur Mundart zurückkehrt: In seinem Erzählband «Nüüt und anders Züüg» leuchtet er die Sorgen, Sehnsüchte und Ängste seiner Figuren in der Provinz aus. Neeser ist mit seinen Mundartgeschichten in einem musikalisch-literarischen Dialog mit Barbara Schirmer am Hackbrett zu hören.

Di, 28.3., 20.15  
Theater Tuchlaube Aarau  
Mi, 29.3., 19.00  
Alpines Museum der Schweiz  
Bern

### **Szenische Lesung: Peer Gynt**

In einem Zusammenspiel von Text, Musik und Live-Zeichnung widmen sich der Schauspieler Hans Kremer, die Künstlerin Isabelle Krötsch sowie die Musiker Esther Schöpf und Norbert Groh dem Ibsen-Drama «Peer Gynt».

Fr/Sa, 24.3./25.3.,  
Sa/So, 22.4./23.4., jew. 19.30  
Kammer Schauspielhaus Zürich